



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

1.1 Diese AGB gelten für alle Verträge mit schober24.com Deutschland, Inhaber Thorsten P. Schober (nachfolgend „schober24.com“), insbesondere über IT-Dienstleistungen, Support, Fernwartung, IT-Betreuung, Beratung, Reparaturen, Hosting, Domains und E-Mail, Webentwicklung und Software, Vermietung und Verleih sowie die Lieferung und Beschaffung von Hard- und Software. 1.2 Kunden können Unternehmer (§ 14 BGB) und Verbraucher (§ 13 BGB) sein; nur für Unternehmer bestimmte Regelungen gelten nicht gegenüber Verbrauchern. 1.3 Für einzelne Leistungsbereiche gelten ergänzend die jeweiligen Besonderen Bedingungen (IT-Betreuung, Support und Werkstatt; Hosting, Domains und E-Mail; Webentwicklung und Projekte; Vermietung und Verleih). 1.4 Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn schober24.com ihnen in Textform zugestimmt hat.

2. Rangfolge

Bei Widersprüchen gelten nacheinander: Individualvereinbarung, Angebot oder Leistungsbeschreibung, Besondere Bedingungen, diese AGB, Preisliste. Eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO wird gesondert geschlossen und geht in ihrem Regelungsbereich vor.

3. Vertragsschluss und elektronische Erklärungen

3.1 Verträge kommen durch Annahme eines Angebots, Unterzeichnung, mündliche, telefonische oder elektronische Beauftragung, Übergabe eines Geräts zur Bearbeitung, Freigabe einer Fernwartung oder Beginn der Bearbeitung auf Veranlassung des Kunden zustande. Die spätere Rechnung dokumentiert den Vertrag; ihre Zahlung ist keine Voraussetzung. 3.2 Angebote können innerhalb der genannten Frist, sonst binnen zehn Kalendertagen angenommen werden. 3.3 Aufträge, Freigaben, Abnahmen sowie Übergabe- und Rückgabebestätigungen können elektronisch erklärt werden, etwa im Kundenportal, per Bestätigungslink oder durch Unterschrift auf einem Touch-Gerät; Inhalt und Zeitpunkt werden gespeichert und auf Wunsch in Textform bereitgestellt. 3.4 Gesetzliche Informations- und Widerrufsrechte von Verbrauchern bleiben unberührt; siehe Verbraucherinformationen.

4. Leistungsscharakter

4.1 Geschuldet sind die vereinbarten Leistungen. Support, Beratung, Fehlersuche, Fernwartung, Betreuung, Administration und Tätigkeiten nach Zeitaufwand sind Dienstleistungen; geschuldet ist die fachgerechte Tätigkeit, nicht ein bestimmter Erfolg. 4.2 Ein Erfolg (Werkleistung) ist nur geschuldet, wenn er ausdrücklich mit überprüfbaren Kriterien vereinbart ist, etwa bei einem Festpreisprojekt. Bezeichnungen wie Reparatur, Installation oder Migration begründen allein keine Erfolgspflicht. 4.3 Hängt das Ergebnis von vorhandener Hard- und Software, Daten, Lizenzen, Netzen, Herstellern oder Dritten ab, wird ohne ausdrückliche Vereinbarung nicht zugesagt, dass ein Fehler dauerhaft behoben, ein Gerät funktionsfähig oder eine Migration verlustfrei abgeschlossen wird. 4.4 schober24.com bestimmt Methode und Reihenfolge der fachgerechten Ausführung und darf zumutbare, technisch oder rechtlich erforderliche Abweichungen vornehmen. Ist eine Maßnahme undurchführbar,

unverhältnismäßig oder riskant, darf sie nach Information des Kunden abgebrochen werden; erbrachte Leistungen sind zu vergüten. 4.5 Geeignete Mitarbeiter, Unterauftragnehmer und Dienste Dritter dürfen eingesetzt werden.

5. Vergütung, Zeitabrechnung, Pauschalen und Kostenvoranschläge

5.1 Es gelten die vereinbarten Preise, sonst die bei Beauftragung geltende, zugänglich gemachte Preisliste. Verbraucherpreise sind Endpreise inkl. Umsatzsteuer, Unternehmerpreise verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer. 5.2 Zeitaufwand wird je angefangene 15 Minuten berechnet, soweit die Preisliste nichts anderes bestimmt; für Einsätze vor Ort gelten die Mindestberechnung und Anfahrt nach Preisliste. Der Aufwand wird mit Datum, Dauer und Tätigkeit dokumentiert. Zuschläge für Arbeiten außerhalb der Geschäftszeiten werden vor Beginn mitgeteilt. 5.3 Pauschalen und Festpreise umfassen nur den beschriebenen Leistungsumfang. Zusätzliche Leistungen, Änderungswünsche und Mehraufwand durch fehlende Mitwirkung (bei Verbrauchern nur, soweit von ihnen zu vertreten) werden nach vorheriger Information und Freigabe gesondert vergütet. Nicht genutzte Kontingente verfallen am Ende des Abrechnungszeitraums, soweit nichts anderes vereinbart ist. 5.4 Kostenvoranschläge und Kostenschätzungen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich ein Festpreis vereinbart ist. Zeichnet sich eine wesentliche Überschreitung ab (in der Regel mehr als 15 Prozent), wird der Kunde unverzüglich informiert; die Arbeiten werden nur mit seiner Freigabe fortgesetzt, andernfalls kann er kündigen und vergütet die erbrachten Leistungen. 5.5 Ein Kostenvoranschlag ist nur vergütungspflichtig, wenn dies vorher vereinbart wurde; bei Auftragserteilung wird die Vergütung angerechnet. 5.6 Vor erkennbar erheblichem Zusatzaufwand wird eine Freigabe eingeholt. Bei akuter Gefahr für Daten, Systeme oder Dritte dürfen notwendige Sicherungsmaßnahmen ohne vorherige Freigabe durchgeführt werden; der Kunde wird unverzüglich informiert.

6. Mitwirkung und Datensicherung

6.1 Der Kunde stellt rechtzeitig zutreffende Informationen, Ansprechpartner, Zugänge, Lizenzen und Freigaben bereit, hält Systeme in unterstützbarem Zustand und informiert über besondere Schutzbedarfe, etwa Gesundheits- oder Mandantendaten. Verzögerungen und Mehraufwand aus fehlender Mitwirkung gehen zu seinen Lasten, bei Verbrauchern nur, soweit sie diese zu vertreten haben. 6.2 Soweit Datensicherung nicht ausdrücklich beauftragt ist, ist der Kunde für vollständige, aktuelle und getrennt aufbewahrte Sicherungen verantwortlich und erstellt sie vor Arbeiten an Geräten oder Systemen.

7. Termine

Termine und Fristen sind nur verbindlich, wenn sie als verbindlich bestätigt wurden; sie verlängern sich bei fehlender Mitwirkung, Lieferengpässen, Störungen Dritter und höherer Gewalt angemessen. Reservierte Termine sind bis 24 Stunden vorher abzusagen; bei späterer Absage oder Nichterscheinen kann die vereinbarte Vergütung abzüglich ersparter Aufwendungen berechnet werden, dem Kunden bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens; gegenüber Verbrauchern nur, soweit sie dies zu vertreten haben.

8. Zahlung, Sicherheiten und Verzug

8.1 Zeit-, Reparatur- und Materialleistungen werden nach Erbringung, Pauschalen und wiederkehrende Leistungen im Voraus berechnet. Bei Projekten können Abschlagszahlungen nach Leistungsfortschritt oder Zahlungsplan, bei Sonderbeschaffungen Vorauszahlung verlangt werden. 8.2 Rechnungen sind zum angegebenen Termin ohne Abzug fällig, gegenüber Unternehmern ohne Termin binnen zehn Kalendertagen. Der Kunde stimmt der elektronischen Rechnungsstellung zu. 8.3 Bei Verzug gelten die gesetzlichen Zinsen, gegenüber Unternehmern zusätzlich die Pauschale von 40 Euro nach § 288 Abs. 5 BGB. Gegenüber Unternehmern dürfen nach Mahnung und Nachfrist weitere Leistungen ausgesetzt werden. 8.4 Bei begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit kann eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheit verlangt werden; Bonitätsauskünfte werden nur im gesetzlich zulässigen Umfang eingeholt (siehe Datenschutzerklärung). 8.5 Unternehmer dürfen nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

9. Laufzeit, Kündigung und Änderungen

9.1 Laufzeit und Kündigungsfristen wiederkehrender Leistungen ergeben sich aus dem Angebot. Fehlt eine Angabe, beträgt die Mindestlaufzeit zwölf Monate; danach verlängert sich der Vertrag auf unbestimmte Zeit und ist mit einem Monat zum Monatsende kündbar. 9.2 Kündigungen sind in Textform möglich, bei online geschlossenen Verträgen auch über die Kündigungsschaltfläche im Kundenportal oder auf der Website. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt. 9.3 Nach Ablauf der Mindestlaufzeit können Preise bei nachweisbaren Kostenänderungen mit mindestens sechs Wochen Vorankündigung angepasst werden; Kostensenkungen werden berücksichtigt. Bei einer Erhöhung kann der Kunde zum Änderungszeitpunkt kündigen. Neue AGB gelten in laufenden Verträgen nur nach Vereinbarung; Schweigen ist keine Zustimmung.

10. Abnahme, Mängel und Verjährung

10.1 Werkleistungen sind abzunehmen; unwesentliche Mängel berechtigen nicht zur Verweigerung. Für Fristen und Abnahmefiktion gelten die Besonderen Bedingungen und das Gesetz; Verbraucher werden auf die Folgen in Textform hingewiesen. 10.2 Bei Mängeln ist zunächst Gelegenheit zur Nacherfüllung zu geben. 10.3 Gegenüber Unternehmern verjähren Mängelansprüche bei Waren und Werkleistungen in einem Jahr ab Ablieferung bzw. Abnahme; dies gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Arglist, Garantien, Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, Bauwerken und gesetzlichen Rückgriffsansprüchen. Für Kaufleute gilt § 377 HGB. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Fristen. 10.4 Herstellergarantien sind Leistungen des Herstellers.

11. Haftung

11.1 schober24.com haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, bei Arglist, übernommenen Garantien und nach dem Produkthaftungsgesetz. 11.2 Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt, im Übrigen ausgeschlossen. 11.3 Bei leicht fahrlässigem Datenverlust ist der



Ersatz auf die Kosten der Wiederherstellung aus einer ordnungsgemäßen Datensicherung begrenzt, außer die Datensicherung war beauftragt. 11.4 Für Ausfälle unabhängiger Drittanbieter wird nur bei schuldhafter Auswahl oder Steuerung haftet. Bei höherer Gewalt, etwa Naturereignissen, flächendeckenden Netz- oder Stromausfällen, Arbeitskämpfen oder nicht abwehrbaren schweren Cyberangriffen, ruhen die Leistungspflichten; dauert sie länger als 30 Tage, kann der betroffene Teil beendet werden. 11.5 Die Beschränkungen gelten auch für Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

12. Ware und Software

12.1 Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung, gegenüber Unternehmern bis zum Ausgleich aller fälligen Forderungen aus der Geschäftsbeziehung, Eigentum von schober24.com. 12.2 Software und Cloud-Dienste werden nach den Lizenzbedingungen der Rechteinhaber bereitgestellt; der Kunde ist für erforderliche Lizenzen verantwortlich, soweit Lizenzmanagement

nicht beauftragt ist. 12.3 Liefertermine stehen unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung, soweit die Nichtbelieferung nicht zu vertreten ist. Bei Versand an Unternehmer geht die Gefahr mit Übergabe an den Transportdienst über.

13. Vertraulichkeit, Zugangsdaten und Datenschutz

13.1 Vertrauliche Informationen werden nur zur Vertragsdurchführung verwendet und geschützt; bei Berufsgeheimnisträgern wahrt schober24.com Geheimnisse als mitwirkende Person nach § 203 StGB. 13.2 Zugangsdaten werden, soweit vereinbart, in einem gesicherten System verwaltet; Zugriffe werden protokolliert. Der Kunde schützt seine Konten, möglichst mit Mehrfaktor-Authentifizierung. 13.3 Die Verarbeitung eigener Kundendaten erläutert die Datenschutzerklärung; sie ist nicht Bestandteil dieser AGB.

14. Vertragsende

Nach Vertragsende dürfen Fernwartungs- und Administrationszugänge entfernt werden. Auf Wunsch erhält der Kunde die geführte Dokumentation und freigegebene Zugangsdaten in einem verfügbaren Format; weitergehende Aufbereitung wird nach Aufwand vergütet.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts; zwingender Verbraucherschutz des Aufenthaltsstaats bleibt unberührt. 15.2 Gerichtsstand für Kaufleute und juristische Personen des öffentlichen Rechts ist Mannheim. 15.3 Ist eine Bestimmung unwirksam, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam; es gilt die gesetzliche Regelung. 15.4 Vertragssprache ist Deutsch. Zur Teilnahme an Verbraucherschlichtungsverfahren ist schober24.com weder verpflichtet noch bereit.

Besondere Bedingungen IT-Betreuung, Support und Werkstatt

1. Support und Reaktionszeiten

1.1 Support erfolgt in den Geschäftszeiten laut Preisliste und wird nach Dringlichkeit, Auswirkung und Eingang priorisiert. 1.2 Reaktions- und Bearbeitungszeiten sind Zielwerte, sofern kein Service Level vereinbart ist; Reaktionszeit bedeutet Beginn der qualifizierten Bearbeitung, nicht Behebung. 1.3 Arbeiten außerhalb der Geschäftszeiten erfolgen nach Beauftragung oder Abstimmung, wenn Systeme nur dann bearbeitet werden können; Zuschläge werden vorher mitgeteilt. 1.4 Stellt sich bei einer verlangten Prüfung heraus, dass die Ursache nicht von schober24.com zu vertreten ist, ist der Aufwand zu vergüten, wenn der Kunde dies erkennen konnte; Verbraucher werden vor erheblichem Aufwand hingewiesen.

2. Fernwartung

2.1 Beim Ad-hoc-Support gibt der Kunde Verbindungen frei, soweit kein unbeaufsichtigter Zugang vereinbart ist. 2.2 Bei IT-Betreuung ist ein unbeaufsichtigter Fernzugriff auf die einbezogenen Systeme Bestandteil der Leistung; schober24.com darf sich aufschalten, soweit dies für Support, Wartung, Sicherheit, Statusprüfung oder vereinbarte Administration erforderlich ist, Dateien

übertragen, Konfigurationen ändern und Screenshots zur Dokumentation erstellen. 2.3 Zugriffe werden protokolliert; Sitzungen werden nur bei konkretem Bedarf aufgezeichnet.

3. IT-Betreuung und Monitoring

3.1 Umfang, Kontingente und Laufzeit ergeben sich aus dem Betreuungspaket. Die IT-Betreuung ist kein Wartungsvertrag mit Erfolgspflicht; der Kunde bleibt für seine IT, insbesondere Datensicherung, Updates und Lizenzen, verantwortlich, soweit diese nicht ausdrücklich beauftragt sind. 3.2 Monitoring stellt fest, ob Geräte oder Agenten erreichbar sind, und zeigt systembedingte Informationen an. Nicht enthalten sind ohne Zusatzvereinbarung die Prüfung von Datensicherungen, Wiederherstellungstests, permanente Sicherheitsüberwachung und die Erkennung jedes Fehlers. 3.3 Projekte, Migrationen, Neuinstallationen, wiederkehrende vom Kunden nicht behobene Ursachen und Arbeiten an nicht betreuten Systemen sind nicht in Pauschalen enthalten.

4. Werkstatt und Reparatur

4.1 Geräte werden nach Terminvereinbarung angenommen; der Kunde beschreibt den Fehler, sichert seine Daten und entfernt nicht benötigte

Datenträger und Zubehör. 4.2 Die Fehlersuche ist auch ohne anschließende Reparatur vergütungspflichtig, wenn auf die Kosten hingewiesen wurde. Für Kostenvoranschläge gelten Ziffer 5.4 und 5.5 der AGB. Verzichtet der Kunde auf einen Kostenvoranschlag oder gibt er einen Kostenrahmen vor, darf innerhalb dieses Rahmens ohne Rückfrage gearbeitet werden. 4.3 Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum von schober24.com über, soweit der Kunde ihre Rückgabe nicht verlangt.

5. Nicht abgeholte Geräte

5.1 Fertiggestellte oder nicht reparierte Geräte sind binnen 14 Tagen nach Mitteilung abzuholen. Danach können nach einer weiteren angemessenen Frist Lagerkosten berechnet werden. 5.2 Ist seit der ersten Abholaufforderung ein Jahr vergangen, kann eine letzte Frist von mindestens vier Wochen in Textform unter Androhung der Verwertung gesetzt werden; danach dürfen Zurückbehaltungs- und Unternehmerpfandrechte gesetzlich verwertet werden, ein Mehrerlös steht dem Kunden zu. Wertlose Geräte dürfen nach Androhung fachgerecht entsorgt werden. Gespeicherte Daten werden vorher sicher gelöscht.

Besondere Bedingungen Hosting, Domains und E-Mail

1. Leistung

1.1 schober24.com stellt im gebuchten Umfang Speicher und Funktionen auf gemeinsam genutzten Servern (Shared Hosting) bereit. Maßgeblich sind Paket und Leistungsbeschreibung. 1.2 Dedizierte Hardware, bestimmte IP-Adressen, Serverstandorte, Softwareversionen oder Oberflächen sind nur bei Vereinbarung geschuldet; gleichwertige Systeme dürfen gewechselt werden. 1.3 Eine ununterbrochene Verfügbarkeit ist nur bei vereinbartem Service Level geschuldet. Wartungen erfolgen möglichst in nutzungsarmen Zeiten und werden angekündigt, soweit Dringlichkeit und Sicherheit dies erlauben.

2. Inklusiv-Servicezeit

Ist in einem Paket Servicezeit enthalten, umfasst sie Unterstützung zu den enthaltenen Diensten, etwa Einrichtung von Postfächern und Geräten, Fragen zur Nutzung und kleinere Konfigurationen. Sie wird nach Zeitaufwand erfasst und mit dem

Kontingent verrechnet; Ansparen ist nur im im Paket genannten Umfang möglich. Programmier-, Gestaltungs- und Projektleistungen sind nicht enthalten.

3. Nutzung und Verantwortung des Kunden

3.1 Der Kunde ist für Domains, Inhalte, Anwendungen und deren Rechtmäßigkeit verantwortlich. Unzulässig sind insbesondere rechtswidrige Inhalte, Schadsoftware, Spam, Phishing, Angriffe und Kryptomining. Ressourcen sind paketüblich zu nutzen. 3.2 Der Kunde stellt schober24.com von berechtigten Ansprüchen Dritter aus einer von ihm zu vertretenden rechtswidrigen Nutzung frei; gegenüber Verbrauchern nur nach den gesetzlichen Voraussetzungen. 3.3 Soweit kein Managed Hosting vereinbart ist, pflegt der Kunde seine Anwendungen (CMS, Plugins, Themes) selbst. Verwendbare Komponenten dürfen bei akuter Gefahr deaktiviert werden. 3.4 Backups sind nur

geschuldet, wenn sie im Paket genannt sind; der Kunde hält zusätzlich eigene Sicherungen vor. Wiederherstellungen und Bereinigungen nach nicht von schober24.com zu vertretenden Ursachen sind gesondert zu vergüten.

4. Domains und E-Mail

4.1 Domains werden bei Vergabestellen oder Registraren registriert; deren Bedingungen gelten ergänzend. Verfügbarkeit und Bestand einer Domain können nicht garantiert werden. Der Kunde hält Inhaberdaten aktuell, wahrt Namens- und Kennzeichenrechte und wirkt bei Transfers und Verlängerungen mit. Kündigungsfristen für Domains werden im Angebot oder Kundenportal angegeben. 4.2 Eine verzögerungsfreie oder ungefilterte Zustellung von E-Mails kann nicht garantiert werden.

5. Sperre und Vertragsende

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Version 1.8 | Stand 24.10.2026



5.1 Bei erheblichem Zahlungsverzug, schwerer Vertragsverletzung, Sicherheitsgefahr oder rechtswidriger Nutzung darf die betroffene Leistung nach Interessenabwägung gesperrt werden; der

Kunde wird vorab, sonst unverzüglich informiert. 5.2 Nach Vertragsende exportiert der Kunde seine Daten, Postfächer und Konfigurationen rechtzeitig. Daten dürfen nach einer mitgeteilten

angemessenen Übergangsfrist gelöscht werden. 5.3 Zwingende Verbraucherrechte bei digitalen Produkten bleiben unberührt.

Besondere Bedingungen Webentwicklung und Projekte

1. Leistungsmodelle

1.1 Webentwicklung, Webdesign, Programmierung, Schnittstellen und Softwareanpassungen werden nach Zeitaufwand oder als Festpreisprojekt erbracht; das Modell ergibt sich aus Angebot oder Beauftragung. 1.2 Nach Zeitaufwand arbeitet schober24.com nach Vorgaben und Prioritäten des Kunden, etwa in Arbeitspaketen oder auf Zuruf. Geschuldet ist die fachgerechte Tätigkeit, nicht ein bestimmtes Gesamtergebnis; der Kunde kann Umfang und Reihenfolge jederzeit anpassen. 1.3 Bei Festpreisprojekten ist das in der Leistungsbeschreibung festgelegte Ergebnis zum vereinbarten Preis geschuldet. Nicht beschriebene Funktionen, Inhalte, Gestaltungsvarianten, zusätzliche Abstimmungsrunden, Datenübernahmen, Schulungen und Pflege sind nicht enthalten. 1.4 Ohne Vereinbarung nicht geschuldet sind insbesondere Texte, Bilder, Übersetzungen, Suchmaschinenplatzierungen, Rechtstexte wie Impressum und Datenschutzerklärung, die rechtliche Prüfung von Inhalten und Einwilligungsabfragen, Barrierefreiheit nach dem Barrierefreiheitsstärkungsgesetz sowie die Darstellung außerhalb der vereinbarten oder aktuell gängigen Browser und Endgeräte.

2. Änderungen und Mitwirkung

2.1 Änderungs- und Erweiterungswünsche teilt der Kunde in Textform mit; schober24.com nennt Auswirkungen auf Aufwand, Preis und Termine und setzt sie nach Freigabe als Nachtrag um. 2.2 Der Kunde liefert Inhalte, Zugänge, Freigaben und Rückmeldungen rechtzeitig und benennt einen entscheidungsbefugten Ansprechpartner. Er stellt sicher, dass er die Rechte an gelieferten Inhalten hat, und stellt schober24.com von berechtigten Ansprüchen Dritter frei. 2.3 Ruht ein Projekt aus vom Kunden zu vertretenden Gründen länger als acht Wochen, dürfen die erbrachten Leistungen abgerechnet werden. 2.4 Abschlagszahlungen nach Zahlungsplan oder Leistungsfortschritt sind zulässig.

3. Abnahme

3.1 schober24.com zeigt die Fertigstellung des Projekts oder vereinbarter Teilleistungen an. Der Kunde prüft binnen 14 Tagen und erklärt die Abnahme oder nennt nachvollziehbar die festgestellten Mängel. 3.2 Das Werk gilt als abgenommen, wenn der Kunde es nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe mindestens eines Mangels zurückweist; Verbraucher werden mit der Fertigstellungsanzeige in Textform auf diese Folge hingewiesen. Die produktive Nutzung, etwa die Veröffentlichung einer Website, steht der Abnahme gleich, soweit sie nicht nur zu Testzwecken erfolgt.

4. Nutzungsrechte und Quellcode

4.1 Der Kunde erhält an den für ihn erstellten Arbeitsergebnissen das einfache, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht zur Nutzung für den vereinbarten Zweck, auch durch Dritte in seinem Auftrag. Ausschließliche Rechte und Weiterveräußerung nur bei Vereinbarung. 4.2 Die Rechte gehen mit vollständiger Zahlung über; bis dahin ist die Nutzung widerruflich gestattet. 4.3 Quellcode individuell erstellter Bestandteile wird übergeben, soweit vereinbart oder bei Festpreisprojekten. Allgemeine Bausteine, Werkzeuge, Vorlagen und Know-how darf schober24.com weiterverwenden. 4.4 Für Open-Source-Software, Themes, Plugins, Schriften und Bilder Dritter gelten deren Lizenzen; kostenpflichtige Lizenzen erwirbt der Kunde, soweit nichts anderes vereinbart ist.

5. Betrieb und Pflege

Nach Abnahme oder Übergabe ist der Kunde für Betrieb, Inhalte, Sicherheitsupdates von CMS, Plugins und Bibliotheken sowie die rechtlichen Pflichten seines Online-Angebots verantwortlich, soweit kein Pflege- oder Managed-Hosting-Vertrag besteht. Anpassungen an spätere Änderungen von Browsern, Betriebssystemen oder Diensten Dritter sind gesondert zu vergüten.

Besondere Bedingungen Vermietung und Verleih

1. Geltung und Reservierung

1.1 Diese Bedingungen gelten für die entgeltliche Vermietung und die unentgeltliche Überlassung (Verleih) von Geräten, Zubehör und sonstigen Gegenständen. Gegenstände, Zeitraum, Preise, Kautions und besondere Absprachen ergeben sich aus dem Miet- oder Leihangebot bzw. der Vermietung oder Verleihung. 1.2 Ein Miet- oder Leihangebot reserviert nichts; eine Reservierung besteht erst mit der bestätigten Vermietung oder Verleihung.

2. Übergabe und Nutzung

2.1 Bei Übergabe werden Gegenstände, Zubehör und erkennbarer Zustand dokumentiert. Der Kunde bestätigt den ordnungsgemäßen Erhalt und sein Einverständnis mit diesen Bedingungen durch Unterschrift auf Papier oder elektronisch; erkennbare Mängel zeigt er sofort an. 2.2 Der Kunde nutzt die Gegenstände pfleglich, bestimmungsgemäß und am vereinbarten Einsatzort und überlässt sie Dritten nur mit

Zustimmung. Eingriffe in Hard- und Software und das Entfernen von Kennzeichnungen sind untersagt.

3. Rückgabe

3.1 Die Gegenstände sind zum vereinbarten Zeitpunkt vollständig mit Zubehör zurückzugeben; Teilrückgaben werden je Gegenstand berücksichtigt. 3.2 Bei verspäteter Rückgabe wird für die Dauer der Vorenthaltung die vereinbarte Folgevergütung, sonst die ortsübliche Miete je angefangener Abrechnungseinheit berechnet; weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. 3.3 Zustand und Vollständigkeit werden bei Rückgabe dokumentiert. Der Kunde sichert und entfernt eigene Daten vor der Rückgabe; verbliebene Daten werden sicher gelöscht und nicht herausgegeben.

4. Haftung und Kautions

4.1 Der Kunde haftet für Verlust, Diebstahl, Beschädigung und Verschlechterung während der Überlassung nach den gesetzlichen Vorschriften,

soweit diese nicht auf vertragsgemäßem Gebrauch oder üblichem Verschleiß beruhen. Verlust und Diebstahl sind unverzüglich anzuzeigen, Diebstahl auch der Polizei. 4.2 Bei Verlust oder wirtschaftlichem Totalschaden wird der im Vertrag dokumentierte Ersatzwert, sonst der Zeitwert berechnet; dem Kunden bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens. 4.3 Eine Kautions wird nach Rückgabe und Prüfung mit offenen Forderungen verrechnet und im Übrigen unverzüglich erstattet.

5. Abrechnung

5.1 Die Vergütung ergibt sich je Gegenstand aus Grundpreis und Folgepreisen je Abrechnungseinheit; je Gegenstand können eigene Zeiträume und Konditionen vereinbart sein. Abgerechnet wird nach dem vereinbarten Intervall, sonst nach Rückgabe. 5.2 Beim Verleih entfällt die Nutzungsvergütung; Ziffer 2 bis 4 gelten entsprechend. Ein Verleih kann mit angemessener Frist beendet werden.

Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

Kundeninformationen

Identität des Anbieters

schober24.com Deutschland · Professionelle IT-Dienstleistungen

Inhaber: Thorsten P. Schober

Friedrichsring 44

68161 Mannheim

Deutschland

Telefon: +49 (621) 15699977

E-Mail: info@schober24.com

Datenschutz: datenschutz@schober24.com

Web: www.schober24.com

Vertragssprache und Vertragstext

Vertragssprache ist Deutsch. Vertragsunterlagen werden elektronisch oder auf Wunsch im Rahmen der gesetzlichen Pflichten auf einem dauerhaften

Datenträger bereitgestellt. Der Kunde ist gehalten, die übermittelten Unterlagen selbst zu speichern.

Preise und wesentliche Leistungsmerkmale

Wesentliche Merkmale, Preise, Laufzeit, Abrechnungsart und gegebenenfalls Zusatzkosten ergeben sich aus Angebot, Leistungsbeschreibung, Betreuungspaket, Auftrag oder Preisauskunft. Verbraucherpreise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.



Verbraucherstreitbeilegung

schober24.com ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung im Einzelfall besteht.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Die nachfolgende Belehrung gilt nur, wenn ein Verbraucher einen Fernabsatzvertrag oder einen außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag abschließt und kein gesetzlicher Ausschlussgrund vorliegt.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Bei Kaufverträgen über Waren beginnt die Frist nach den hierfür geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich mit Erhalt der Ware.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns – schober24.com Deutschland, Inhaber Thorsten P. Schober, Friedrichsring 44, 68161 Mannheim, Telefon +49 (621) 15699977, E-Mail info@schober24.com – mittels einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss informieren. Sie können ein Muster-Widerrufsformular verwenden; dies ist jedoch nicht vorgeschrieben.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung vor Ablauf der Frist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten mit Ausnahme zusätzlicher Kosten einer teureren Versandart, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab Eingang des Widerrufs zurückzuzahlen. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Bei Waren können wir die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren zurückerhalten haben oder Sie den Nachweis der Rücksendung erbracht haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie müssen die Waren unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen zurücksenden oder übergeben.

Haben Sie verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, zahlen Sie einen angemessenen Betrag für die bis zum Widerruf bereits erbrachte Leistung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen für Wertersatz erfüllt sind.

Vorzeitiger Leistungsbeginn

Soll bei einem widerrufsfähigen Verbrauchervertrag vor Ablauf der Widerrufsfrist mit einer Dienstleistung begonnen werden, ist hierfür eine ausdrückliche Erklärung des Verbrauchers erforderlich. Eine entsprechende Zustimmung und Kenntnisbestätigung wird gesondert eingeholt.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: schober24.com Deutschland, Inhaber Thorsten P. Schober, Friedrichsring 44, 68161 Mannheim, E-Mail info@schober24.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

© schober.one | schober24.com Deutschland Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Inhalte (Text, Grafiken, Logos, Schaltflächensymbole, Bilder, Audio-Clips, digitale Downloads, Datensammlungen und Software) sind exklusives Eigentum von schober.one | schober24.com Deutschland, von verbundenen

Unternehmen (zusammengefasst: "schober24" oder schober24.com), von einem Content-Lieferanten, oder seinen Lizenzgebern und sind geschützt durch internationales und nationales Urheberrecht. Die Marken und die Handelsaufmachung von schober24.com darf nicht ohne Zustimmung von schober.one | schober24.com Deutschland verwendet werden. Alle anderen Marken- und Produktnamen sind

Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber und werden hiermit als solche anerkannt. Für sämtliche Geschäftsbeziehungen gelten die AGB der schober24.com Deutschland die Sie unter AGB auf dieser Seite oder <http://www.schober24.com/agb> einsehen können. *0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz, max. 0,42 EUR/Min. aus den Mobilfunknetzen